

Mittheilungen und Anhang.

Vor hundert Jahren.

Der polnische Fürst J. A. Jablonowski und die naturforschende Gesellschaft in Danzig.

Aus den Sitzungsberichten der Naturforschenden Gesellschaft in Danzig.

Den 14. Juni 1765: Mittheilung durch den Bürgermeister Gralath, daß Se. Durchlaucht der Fürst Joseph Alexander Jablonowski, nachdem derselbe vor 4 Jahren den Entschluß gefaßt, eine Summe von 2653 Dukaten zu einer immerwährenden Stiftung, das Wachsthum der Wissenschaften und Künste zu befördern, auszusetzen und besagte Summe hier in Danzig bei der Hülfsgelderkasse bestätigt, die davon fälligen Interessen aber einer Gesellschaft welche aus den P. P. Theatinis, Jesuiten und Piaren bestehen sollte, zuzufließen verordnet habe. Da aber Se. Durchl. gesehen, daß seit 4 Jahren weder die von derselben entworfene Gesellschaft zu Stande gekommen, noch Dero preiswürdige Absicht, die Aufnahme und Beförderung der Wissenschaften in Dero Vaterlande hiedurch erreicht sei; als hätte erwähnter Fürst sich entschlossen, besagte immerwährende Stiftung der hiesigen naturforschenden Gesellschaft zukommen zu lassen und deshalb sich sürgenommen mit der Gesellschaft dieser Sache wegen zu sprechen. Der Herr Bürgermeister habe hierauf dem Herrn Quartiermeister Benzmann die dieser Foundation wegen bei dem Altstädtschen Gericht beigelegten Schriften überreicht, um solche der Gesellschaft zu zeigen. Der Herr Quartiermeister Benzmann las hierauf das Schema der Foundation vom 14. Juni der Gesellschaft vor. Die einstimmige Gesinnung der Gesellschaft bei dieser Sache war, sich nicht eher in dieselbige einzulassen, bis man versichert wäre, daß man nur allein mit Sr. Durchlaucht zuthun hätte, und keiner von denen Patribus das geringste hiezu sagen könnte.

Den 16. Juni 1765 machten der Sekretär und Herr Thesaurarius der Gesellschaft Sr. Durchlaucht ihre Aufwartung, weil Tages vorher Selbiger sie zu sich hätte rufen lassen, bei welcher Gelegenheit der Herr Director (Geheimer Kriegsrath v. Rosenberg) gegenwärtig war. Se. Durchlaucht überreichte hierauf uns die Copia der Schrift, die